

Presseinformation

Eitzum, den 1. September 2009

Phosphordüngewirkung von Fleischknochenmehl

In der Landwirtschaft werden auch betriebsfremde organische Wirtschaftsdünger eingesetzt. Wie die Beratungsinitiative incona mitteilt, ist die Düngewirkung der eingesetzten Dünger von entscheidender Bedeutung für die Düngeplanung. Im Vergleich zum Mineraldünger liegen die Nährstoffe in organischen Düngern teilweise in gebundenen Formen vor und sind somit nicht immer sofort pflanzenverfügbar. Gerade beim Einsatz von Fleischknochenmehl auf neutralen Böden ist die Wirkung vom Phosphat aus dem Fleischknochenmehl sehr begrenzt. Denn die Düngewirkung setzt verzögert ein und ist zusätzlich vom pH-Wert des Bodens abhängig. Die notwendige mineralische Düngung muss mit schnell wirkenden wasserlöslichen Phosphatdüngern zum Bedarfszeitpunkt im Frühjahr erfolgen.

(der vollständige Newsletter ist unter www.incona.de einzusehen)

Abdruck honorarfrei

Beleg bitte an incona, Eitzumer Hauptstraße 35 , 31035 Eitzum